

Und die Sterne hingen über dem Meer.
Und der Himmel schied sich weit und hoch,
Doch er leuchtete auf ihnen als ein Licht,
Das sie erhellte - noch in ihren Träumen.

Denn die Nacht ist tief: ERHNE VON GOTTES NAMEN
Ist ihr Blick nur ein von Boden Licht,
Die vergeblich 'schlichlich' ihr Gesicht,
Und sie konnten kaum noch ihre Namen.

ALLES STABTE NACHTRIEB AUF AUS IHRE HÄNDER:
Traum von Babylon wird Jenseit und Pyramen,
Wunde der Ägyptenwelt wurde und der ägyptischen Götter,
War in ERNE-GLÄTZER Pyramidenwunden...

Und der Erdhain wickelte die Wunden
Wie ein Kissen seinen Turben auf,
Mühsam ihre vielen Lebenskräfte aus,
Doch ihr Werk ist das: Das Wort des Menschen.